



Anfrage an den Herrn OB Matthias Dohrt
zur 53. Sitzung des Stadtrates der Stadt
Eisenach, am 23.01.2009

Anschrift:
DIE LINKE.
Stadtratsfraktion
Georgenstraße 25

07.11.2009

Mögliche Investitionsvorhaben im Rahmen des so genannten 2. Konjunkturprogramms der Bundesregierung für Eisenach

Die Bundesregierung will in Kooperation mit den Ländern ein so genanntes Zweites Konjunkturprogramm als Reaktion auf die sich abzeichnende Wirtschaftskrise auf den Weg bringen. Bestandteil dieses Konjunkturprogramms sollen auch zusätzliche Investitionen in die Infrastruktur im zweistelligen Milliarden – Bereich sein. Thüringen könnte dabei rund 400 Millionen EUR zusätzliche Investitionsmittel für Infrastrukturmaßnahmen erhalten. Hier geht es also um zusätzliche Investitionen, die nicht Bestandteil der gegenwärtigen Haushaltsplanung für 2009 sind, für die aber bereits Baurecht besteht oder eine kurzfristige Erlangung möglich ist.

Anfrage:

1. Wann hat die Landesregierung den Oberbürgermeister aufgefordert, Vorschläge für zusätzliche Investitionsmaßnahmen, die nicht im Haushaltsplan 2009 geplant sind, zu unterbreiten ?
2. Welche Investitionsmaßnahmen in welcher Höhe wurden der Landesregierung in diesem Zusammenhang vorgeschlagen?
3. Nach welchen Kriterien wurden die vorgeschlagenen zusätzlichen Investitionsmaßnahmen ausgewählt ?
4. In welcher Art und Weise erfolgt die Beteiligung des Stadtrates und der Ausschüsse bei der Erstellung der Vorschlagsliste für zusätzliche Investitionsmaßnahmen ? In welcher Art und Weise ist diese Beteiligung noch vorgesehen ?
5. Welche Auswirkungen haben diese zusätzlichen Investitionsmaßnahmen auf den Haushalt ? Inwieweit soll, bzw. muss ein Nachtragshaushalt beschlossen werden ?
6. In welcher Höhe muss mit kommunalen Eigenmitteln zur Finanzierung der zusätzlichen Investitionsmaßnahmen gerechnet werden ? Wie soll die Finanzierung der Eigenmittel gesichert werden ?
7. Wie soll sich das weitere Verfahren zur Bewilligung, Ausreichung der zusätzlichen Investitionsmittel nach jetzigem Erkenntnisstand gestalten? Wann ist dabei mit konkreten Entscheidungen zu rechnen?

gez. Bauer